

Protokoll

der Jahreshauptversammlung (JHV) des BRK am 10. April 2016 im Erich-Kästner-Haus, Frankampstr. 43, 45891 Gelsenkirchen.

TOP 1: Der Präsident Peter Niemann begrüßt die Ehrengäste, die Gäste, Ehrenmitglieder, die Mitglieder der Ausschüsse, die stimmberechtigten Delegierten sowie die Mitglieder des BRK-Präsidiums.

Sein Dank geht an den Ausrichter der JHV, den Festausschuss Gelsenkirchener Karneval (Jürgen Stepanowski). Ebenso an die Stadt Gelsenkirchen, in Vertretung von OB Frank Baranowski heißt er Frau Martina Rudowitz herzlich willkommen.

Entschuldigt fehlen: Ehrensensator Clemens Peick, Dorstener Alstadtnarren, Deutsche Bühne, Schlappe Lappen, HeKaGe, IG Werner Karneval, Ennigerloher Drubbelnarren, Prinzengarde Rote Funken Mülheim, KG „Knatsch Geck“ Mülheim, KG „So fast as Dürpm“, Festausschuss Wattenscheider Karneval.

Die nicht genannten und nicht anwesenden Gesellschaften fehlen unentschuldigt.

TOP 2: Die Bürgermeisterin Martina Rudowitz bedankt sich für die Einladung zur JHV und überbringt die Grüße von Rat und Verwaltung der Stadt Gelsenkirchen und heißt gleichzeitig die BRK-Mitgliedsgesellschaften in ihrer karnevalsfreundlichen Heimatstadt herzlich willkommen.

Sie führt u.a. aus, dass die Stadt Gelsenkirchen sich auch weiterhin für die Aufrechterhaltung des „Brauchtum Karneval“ einsetzen wird. Sie wünscht der Versammlung einen guten Verlauf und viel Erfolg, auch für die nächste Session. Als Dank überreicht Präsident Peter Niemann ihr den Verbandsorden in Gold.

TOP 3: Seit der letzten JHV hat der BRK wieder den Tod von Freunden des karnevalistischen Brauchtums zu beklagen. Die entsprechende Ehrung erfolgt durch Erheben von den Plätzen.

TOP 4: Der BRK hat einen Antrag auf Aufnahme in den BRK, den BDK und die Nürrische Europäische Gemeinschaft erhalten und zu behandeln: „Aolt Surk“ Recklinghausen. Die 1. Vorsitzende stellt den Verein der Versammlung vor. Diese votiert nach Abstimmung einstimmig für die Aufnahme.

TOP 5: An der BRK-JHV 2016 nehmen 48 stimmberechtigte Delegierte teil. Da keine Anträge auf Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung eingegangen sind, gilt diese als angenommen.

TOP 6: Das Protokoll der Herbstversammlung 2015 ist mit der Einladung zur JHV versandt worden. Anträge zur Änderung oder Ergänzung sind ebenfalls nicht eingegangen. Somit ist das Protokoll genehmigt.

TOP 7: Auf Antrag der HV 2015 werden künftig Einladungen zur Herbstversammlung und Jahreshauptversammlung sowie Mitteilungen des Präsidiums in Zukunft per Mail verschickt.

Dies geht nicht ohne Satzungsänderung. Es wird daher folgender Beschluss-Vorschlag gemacht:

„Die Delegierten der JHV 2016 des Bund-Ruhr-Karneval (BRK) beschließen die Änderung des §10, 2.a) der Satzung wie folgt:

Die Mitgliederversammlungen werden durch das Präsidium einberufen. Sie müssen unter Angabe der Tagesordnung mindestens 21 Tage vor dem Termin per Mail allen Mitgliedern bekanntgegeben werden.

Auch andere Mitteilungen des Präsidiums erhalten die Mitglieder künftig per Mail.

Die Mitglieder sind verantwortlich dafür, dass dem BRK-Präsidium die jeweils gültigen Kontaktdaten bekannt sind.

Die Einladungen und Mitteilungen werden auch in der BRK-Homepage veröffentlicht.“

Durch die Abstimmung des Plenums mit 47 Ja-Stimmen zu einer Enthaltung und keiner Gegenstimme gilt der Antrag als angenommen.

TOP 8: Berichte:

8.01: Bericht über die Arbeit des Präsidenten seit der letzten JHV → Peter Niemann.

8.02: Bericht über den BRK-Pokalwettbewerb 2016 in Herne und das Benno-Willeke-Turnier 2016 in Hamm → Klaus Gönner

8.03: Bericht über das Halbfinale zur und über die Deutsche Meisterschaft im Karnevalistischen Tanzsport 2016 → Klaus Gönner.

Das waren die letzten ausführlichen Berichte von Jury-Obmann Klaus Gönner. Er scheidet nach 30 Jahren auf eigenen Wunsch aus dem BRK-Präsidium aus. Präsident Peter Niemann dankt ihm für die langjährige Mitarbeit im BRK und ernennt ihn zum Ehrensensator des BRK.

8.04: Bericht über den Tanzturnierausschuss → Lothar Schwarze

8.05: Bericht über die Jugendarbeit im BDK und BRK → Lothar Schwarze / Reiner Lahme

8.06: Bericht über die Öffentlichkeitsarbeit →
Christian Walter / Marius Stange

8.07: Bericht über die Arbeit des Ordenskapitels → Lothar Schwarze

Interessierte Mitglieder können nach Absprache mit dem Präsidenten in alle Berichte einsehen.

TOP 9: Aussprache zu den Berichten: keine Wortmeldungen

TOP 10: Säckelmeister Jörg Rogowski gibt einen ausführlichen Rechnungslegungsbericht.

TOP 11: Bericht der Kassenprüfer → Michael Holz, Michael Homann:
Die Prüfung hat ergeben, dass die Kasse ordnungsgemäß geführt wurde und kein Grund zur Beanstandung vorlag.
Sie beantragen die Entlastung des Säckelmeisters und anschließend die Entlastung des BRK-Präsidiums.

TOP 12: Keine Wortmeldungen zum Kassen- und Prüfbericht.
Die Versammlung votiert einstimmig für die Entlastung des Präsidiums.

TOP 13: Vizepräsident Hans-Werner Reckmann wird als Versammlungsleiter bestimmt.

TOP 14: Neuwahlen (gemäß Los 1) für das BRK-Präsidiums:

14.01: Wahl des Präsidenten: bisher Peter Niemann.
HW Reckmann schlägt die Wiederwahl des Präsidenten vor. Dieser wird einstimmig zum Präsidenten wiedergewählt und übernimmt wieder die Leitung der JHV.

14.02: Wahl des Vizepräsidenten → bisher Lothar Schwarze: einstimmige Wiederwahl

14.03: Wahl des Organisationsleiters → bisher Janine Mieleszko: einstimmige Wiederwahl

14.04: Wahl des TTA-Vorsitzenden → bisher Lothar Schwarze:
Barbara Mieleszko wird vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

14.05: Wahl des Jury-Obmanns: Klaus Gönner scheidet aus. Michael Keufen wird vorgeschlagen. 47 Ja-Stimmen, eine Enthaltung.

14.06: Bestätigung von 1 Beisitzer: Achim Menge, einstimmig bestätigt.

14.07: Bestätigung des Verbandsjugendleiters:
Reiner Lahme, einstimmig bestätigt.

TOP 15: Klaus Baumann (Hamsterclub Höntrop) wird zum neuen Kassenprüfer vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

TOP 16: Weiterbildungsseminare:

Das Wagenbauseminar findet am 04. und 05. Juni in Hamm statt (Wagenbauhalle).

Andere Seminare werden zurückgestellt. Der Vorschlag einer Arbeitstagung findet nicht das Interesse der Delegierten.

TOP 17: BRK- Terminplanung:

Der derzeitige Termin- und Einsatzplan ist sehr umfangreich und wird daher nicht verlesen. Barbara Mielezko hat den Plan vorliegen, es kann bei ihr erfragt werden, welches Präsidiumsmitglied welche Veranstaltung der Mitgliedsgesellschaften besucht.

TOP 18: Beantragung von Verdienstorden / Jubiläumsgaben:

Nach der Antragstellung der Orden erhält die betreffende Mitgliedsgesellschaft als Bestätigung eine Rechnung, dass der Antrag genehmigt wurde.

Es wird darauf hingewiesen, dass der dort ausgewiesene Betrag sofort fällig ist.

Zeugmeister Lutz Wünnemann weist noch einmal darauf hin, dass Fahnschleifen etc. rechtzeitig zu beantragen sind.

TOP 19: Gerda Schulz (Präsidentin Grün Weiß Hamm) teilt der Versammlung mit, dass beim Willi Sossna-Pokalturnier die Sparte „Männerballett“ aufgenommen wurde. Keine weiteren Wortmeldungen.

TOP 20: Schlussworte des Präsidenten: Peter Niemann bedankt sich bei allen Delegierten, den Gästen und dem BRK-Präsidium für die gute Zusammenarbeit.

Sein Dank geht erneut an den Ausrichter. Die nächste BRK-Herbstversammlung findet am 09. Oktober 2016 statt. Der Austragungsort wird rechtzeitig bekanntgegeben.

Der Präsident schließt die Versammlung um 12.15 Uhr und wünscht allen Anwesenden eine gute und unfallfreie Heimfahrt.

Uwe Hahne, Protokollchef.